

Pressemitteilung

Kreativ-Workshop für Action!Kidz

Graffiti gegen ausbeuterische Kinderarbeit

(Duisburg / Dormagen, 18.09.2023) Die Schülerinnen und Schüler des Norbert-Gymnasiums in Dormagen wurden im Rahmen der Kindernothilfe-Kampagne „Action!Kidz – Kinder gegen Kinderarbeit“ für ihr beeindruckendes Engagement mit einem Graffiti-Workshop geehrt.

Die Action!Kidz des Norbert-Gymnasiums hatten ein eigenständig entwickeltes Theaterstück auf die Beine gestellt und Familie, Nachbarschaft und Freundeskreis zur Aufführung eingeladen. Damit wollten sie dem Publikum Aspekte wie globale Gerechtigkeit, fairer Handel und Eigenverantwortung näherbringen. Im Vorfeld informierten die Mädchen und Jungen die Gäste über ausbeuterische Kinderarbeit, organisierten einen Verkauf von Getränken, Kuchen sowie Freundschaftsarmbändern und gestalteten einen Comic zum Thema Kinderrechte.

Die Spendeneinnahmen in Höhe von 643 Euro flossen in ein Kindernothilfe-Projekt, welches arbeitende Kinder in Guatemala unterstützt. Sie müssen in Steinbrüchen schuften, statt zur Schule gehen zu können. Als Anerkennung für die besonders gelungene Initiative fand für die Jugendlichen an der Schule ein spannender Graffiti-Workshop mit dem renommierten Berliner Künstler Aleks van Sputto statt, bei welchem sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnten. Es sind zwei große und bunte Kunstwerke entstanden, mit dem die Kinder ihrem Einsatz gegen Kinderarbeit auf kreative Art und Weise Ausdruck verliehen haben. "Wir haben das Thema Kinderarbeit intensiv im Politikunterricht bearbeitet", sagt die 15-jährige Jule aus der Klasse 10 e. „Ich finde es richtig gut, es mit einer coolen Graffiti-Aktion zu verbinden, um so ein Zeichen gegen ausbeuterische Kinderarbeit zu setzen."

Auch im Schuljahr 2023/24 sind Kinder und Jugendliche wieder dazu aufgerufen, sich für arbeitende Gleichaltrige stark zu machen – diesmal für Jungen und Mädchen in Sambia, Haiti und Indonesien. Weitere Informationen unter: www.actionkidz.de.

Mit der Kampagne „Action!Kidz – Kinder gegen Kinderarbeit“ engagieren sich jedes Jahr Tausende Jungen und Mädchen bei der Kindernothilfe für Kinder, die weltweit unter ausbeuterischen Bedingungen arbeiten. Seit 2007 haben rund 65.000 Action!Kidz mehr als 1.300.000 Euro an Spenden gesammelt. Die Spendengelder ermöglichen arbeitenden Kindern die Chance auf eine bessere Zukunft. Die neue Schirmfrau der Action!Kidz ist die Bundestagspräsidentin Bärbel Bas. Als eine der größten Kinderhilfsorganisationen in Deutschland unterstützt die Kindernothilfe benachteiligte Mädchen und Jungen auf ihrem Weg in ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben.

Kontakt:

Jana Haberstroh,
Action!Kidz-Campaignerin
jana.haberstroh@kindernothilfe.de
Telefon: 0203.7789-274